

**106 815
B 77
2015 – 2017**

**N-Spätdüngung, Sorte und
Qualitätskriterien bei Winterweizen**

N-Düngung, Sorte

1. Versuchsfrage:

Untersuchung zur möglichen Reduzierung der 3. N-Gabe zu Winterweizen in Abhängigkeit vom Sortentyp sowie den relevanten Qualitätsparametern

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Sorten
Stufen: 5
Faktor B: N-Düngung
Stufen: 3

Versuchsort	Landkreis	Prod.gebiet
Nossen	Meißen	Lö
Forchheim	Erzgebirgskreis	V

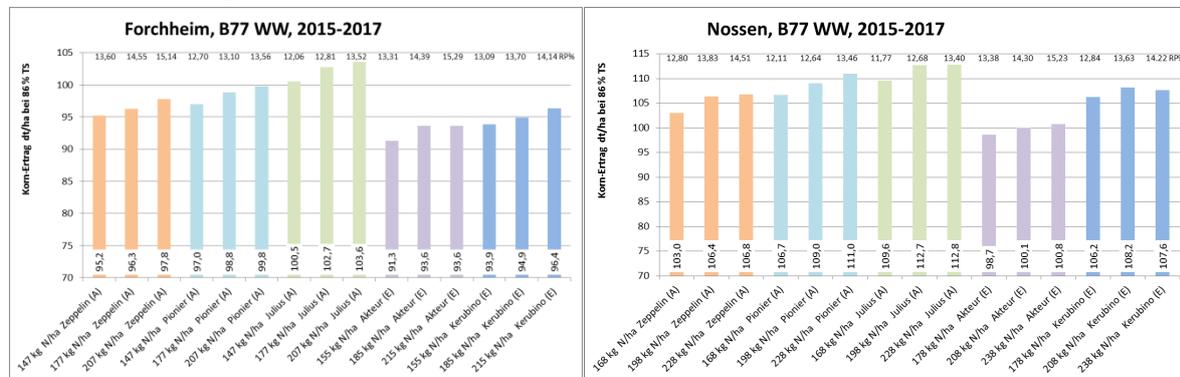
3. Versuchsanlage:

zweifaktorielle Blockanlage mit 4 Wiederholungen

4. Auswertbarkeit/Präzision:

Die Präzision der Versuche lässt eine Auswertung zu. Es handelt sich um dreijährige Ergebnisse.

5. Versuchsergebnisse: Mittel der Jahre 2015 – 2017



6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Mit dem Erntejahr 2017 liegen dreijährige Versuchsergebnisse vor, die eine Bewertung ermöglichen.
- Mit zunehmender Düngemenge bezogen auf die dritte Gabe wurde meist eine (geringfügige) Steigerung des Ertrages und bei allen Sorten eine deutliche Erhöhung des RP-Gehaltes erreicht.
- Aufgrund der Sortenwahl differieren die RP-Gehalte innerhalb der Qualitätsstufen sehr stark. Mehrere Sorten erreichten in Nossen die angestrebten RP-Gehalte erst mit der höchsten dritten N-Gabe. In Forchheim war dagegen die höchste 3. Gabe bei keiner Sorte erforderlich, um die angestrebten Qualitäten zu erreichen.
- Der Sorte Zeppelin reichte bereits die geringste Düngungsstufe, um im Proteingehalt A- (Nossen), bzw. sogar E-Niveau (Forchheim) zu erreichen, bei allerdings geringerer Ertragsleistung. Die E-Sorte Akteur erzielte gegenüber Kerubino stets höhere RP-Werte, bei jedoch deutlich geringerem Ertragsniveau.
- Die N-Bilanzen sind insgesamt sehr gering (negativ). Im Mittel erhöhte sich die N-Bilanz durch höhere N-Gaben um ca. 50 % der Mehr-Düngung. D.h. ca. die Hälfte des mit der dritten Gabe gedüngten N wurde mit dem Korn abgefahren, die andere Hälfte verblieb auf dem Feld.
- Für die Erntejahre 2018-20 wird ein aktualisiertes Sortenspektrum geprüft: Spontan (A), Nordkap (A), RGT Reform (A), Ponticus (E), Kerubino (E).

Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 77 Beatrix Trapp	Themenverantwortl.: Abteilung Landwirtschaft Referat: 72 Pflanzenbau Bearbeiter: Dr. Michael Grunert, Martin Sacher	Erntejahr 2015 – 2017
--	--	----------------------------------